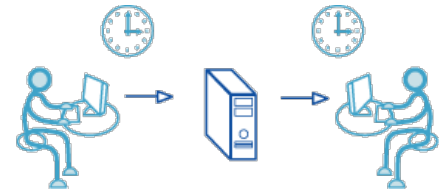


Synchrone Kommunikationsmittel

Synchrone Kommunikation bedeutet, dass sich die Kommunikationspartner zur gleichen Zeit in die Kommunikationssituation begeben und so unmittelbar auf Beiträge reagieren können. Folgende drei Formen sind dabei, auch in Kombination, möglich:



- Chat - realisiert als Instant Message (z. B. ICQ, Windows Live Messenger) oder IRC
- Audiokonferenz (z. B. Skype und NetMeeting ohne Verwendung der Videoübertragung)
- Videokonferenz (z. B. Skype, NetMeeting, NetViewer, Spread, Adobe Connect)

Synchrone Kommunikationsformen ermöglichen einen ortsunabhängigen und direkten Austausch zwischen verschiedenen Personen oder Personengruppen. Allerdings ist eine permanente Verbindung zum Internet erforderlich.

Der erfolgreiche Einsatz synchroner, durch den Computer medierter Kommunikation erfordert eine Reflexion der Effekte, die die gewählte Technik und die eigene Moderation auf Diskussionsverläufe haben. Weiterführende Informationen zur Moderation in virtuellen Kommunikationssettings finden Sie im Artikel "E-Moderation".

In der Rubrik Lehrszenarien haben wir Anregungen zur Einbeziehung asynchroner und synchroner Kommunikationsmittel in Abhängigkeit von verschiedenen Lehrveranstaltungstypen für Sie zusammengestellt.

In den verschiedenen Unterrubriken Chat, Audio- und Videokonferenz stellen wir u. a. auch einige interessante Werkzeuge für die netzgestützte Kommunikation vor. Einen umfangreichen Überblick über kostenlose und kommerzielle Lösungen finden Sie auf der Seite Centre for Learning & Performance Technologies.

Letzte Änderung: 16.06.2015

Zitation

e-teaching.org (2015). Synchrone Kommunikationsmittel. Zuletzt geändert am 16.06.2015. Leibniz-Institut für Wissensmedien: <https://www.e-teaching.org/technik/kommunikation/synchron>. Zugriff am 23.02.2020

Barrierefreiheit [Direkt zum Inhalt](#) [Übersicht](#) [Erweiterte Suche](#) [Direkt zur Navigation](#) [Kontakt](#)